

## Pressemitteilung

München, 18. November 2019

### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Andreas Nestl, Dr. Laura Scherr,  
Claudia Pollach

Tel. 089/28638-2482  
[oeffentlichkeitsarbeit@gda.bayern.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@gda.bayern.de)

### Ansprechpartner im Bayerischen Hauptstaatsarchiv

Dr. Daniela Palzer

Tel. 089/28638-2564 und -2575  
[poststelle@bayhsta.bayern.de](mailto:poststelle@bayhsta.bayern.de)

Bayern / Kultur

### **Termin: Naturschutz in Bayern vor 1979. Aktionen und Akteure**

**Eine Ausstellung des Fachbereichs Archiv- und Bibliothekswesen der  
Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern**

**bearbeitet von Andrea Kurzböck**

**Eröffnung der Ausstellung am Dienstag, 19. November 2019, 14.00 Uhr**

**Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Schönfeldstraße 5, 80539 München**

Am Dienstag, 19. November 2019, wird im Bayerischen Hauptstaatsarchiv die kleine Ausstellung „Naturschutz in Bayern vor 1979. Aktionen und Akteure“ eröffnet. Die Ausstellung wurde im Rahmen der Ausbildung im Vorbereitungsdienst 2017/2020 für den Einstieg in der 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Bildung und Wissenschaft, fachlicher Schwerpunkt Archivwesen, an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, von Andrea Kurzböck erarbeitet.

Klimaschutz und Umweltschutz dominieren aktuell die öffentliche Diskussion, vom Naturschutz wird nur noch selten gesprochen. Eine Ausnahme bildet der Artenschutz, ein Kernbereich des Naturschutzes. Seit dem 19. Jahrhundert beschäftigen sich Naturschützer neben dem Artenschutz mit dem Schutz der Landschaft und einzelner Naturdenkmale.

Hausanschrift:

**Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns**

Schönfeldstraße 5  
80539 München

Telefon:

(0 89) 2 86 38-2482

Telefax:

(0 89) 2 86 38-2615

E-Mail:

[poststelle@gda.bayern.de](mailto:poststelle@gda.bayern.de)

**Bayerisches Hauptstaatsarchiv**

Schönfeldstraße 5  
80539 München

(0 89) 2 86 38-2575

(0 89) 2 86 38-2954

[poststelle@bayhsta.bayern.de](mailto:poststelle@bayhsta.bayern.de)

Internet: <http://www.staatliche-archiv.bayern.de>

Vorgehensweisen, Personalstruktur und Beweggründe des Naturschutzes unterlagen im Laufe der Zeit Veränderungen, waren aber immer schon vielfältig. Staatliche wie nichtstaatliche Institutionen stellten Forderungen, appellierten an Vernunft und Emotionen, mobilisierten, drohten mit Strafen, belohnten aber auch vorbildliches Handeln. Vereine, Verbände, Presse und Staatsbehörden sammelten und verbreiteten Informationen.

Im Zentrum der Argumentation standen anfangs ästhetische und patriotisch-konservative Aspekte. Weitere Beweggründe waren der Schutz der Natur für wissenschaftliche Zwecke und die Erkenntnis, dass die Zerstörung der Natur langfristig die Wirtschaft belastet. Schon früh kamen mit dem Nachhaltigkeitsgedanken auch ökologische und soziale Argumentationslinien hinzu.

Die kleine Ausstellung zeigt mit 31 Exponaten in 6 Abschnitten einige zentrale Handlungsweisen des Naturschutzes bis 1979. Sie stellt als Handelnde große Institutionen wie den Bund Naturschutz und Staatsministerien sowie kleinere Vereine und kommunale Einrichtungen vor. Darüber hinaus gibt sie Einblicke in die verschiedenen Motivationen für Naturschutzbestrebungen. Der zeitliche Rahmen ergibt sich aus der Neugründung einer Umweltschutzpartei in Bayern, die sich in ihrem Programm auch dem Naturschutz verpflichtete und damit der Diskussion eine neue Komponente auf politischer Ebene verlieh.

Die Ausstellung ist vom 19. November 2019 bis 10. Januar 2020 im Hauptgebäude des Bayerischen Hauptstaatsarchivs (Treppenhaus, 1. OG), Schönfeldstraße 5, 80539 München zu sehen.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.30–18.00 Uhr, Freitag 8.30–13.30 Uhr (**Sa, So und vom 23.12.2019 bis 6.1.2020 geschlossen**)

Eintritt frei. Führungen für Gruppen können unter (089) 28638-2575 vereinbart werden.

Weitere Informationen unter [www.gda.bayern.de](http://www.gda.bayern.de) (Pressebilder können in höherer Auflösung angefordert werden).

#### **BU1:**

Plakat zur Ausstellung

#### **BU2:**

Tafel in einem Waldstück bei Petershausen, Lkr. Dachau (Foto Andrea Kurzböck)

#### **BU3:**

Plakat der Interessengemeinschaft zur Erhaltung des Ebersberger Forstes, 1965 (Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Schutzgemeinschaft deutscher Wald Landesverband Bayern, 321)

Hausanschrift:

**Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns**

Schönfeldstraße 5

80539 München

Telefon:

(0 89) 2 86 38-2482

Telefax:

(0 89) 2 86 38-2615

E-Mail:

poststelle@gda.bayern.de

**Bayerisches Hauptstaatsarchiv**

Schönfeldstraße 5

80539 München

(0 89) 2 86 38-2575

(0 89) 2 86 38-2954

poststelle@bayhsta.bayern.de

Internet: <http://www.staatliche-archiv.bayern.de2>